

Theaterstück wird ein weiteres Mal gezeigt

„Bloots een Viddelstünn“ ausverkauft – Karten gibt es nur noch für den 18. Februar

Wk Südbollenhagen. Es geht weiter mit der Theatersaison der Theatergruppe des Boßel- und Klootschießervereins Kreuzmoor. Neben der gelungenen Premiere des Lustspiels „Bloots een Viddelstünn“ am 27. Januar hatte die Theatergruppe auch zu den folgenden Veranstaltungen viele Besucher. Da die Aufführungen am morgigen Sonntag um 20 Uhr sowie am Sonnabend, 17. Februar, um 14 Uhr ausverkauft sind, hat sich das Ensemble zu einer zusätzlichen Aufführung entschlossen, die am Sonntag, 18. Februar, um 20 Uhr, stattfindet. Eintrittskarten gibt es nur im Vorverkauf bei TV Jür-



Während der Premiere wurden langjährige Mitwirkende der Theatergruppe Kreuzmoor besonders geehrt. Der Vereinsvorstand dankte Wilma Hattermann (Mitte), Silke Wiemer (links) und Inge Höpken (rechts) mit einem großen Blumenstrauß. Und dazu gab es viel Beifall von den Gästen.

Bild: Hans Wilkens

gens, Jaderberg, Telefon 04454/1808, oder Bernard Hattermann, Kreuzmoorstraße 15 in Kreuzmoor, Telefon 04454/557. Wenige Stunden nach der Premiere erlitt der Hauptdarsteller Soni Hofer eine Beinverletzung und musste ins Krankenhaus (die nwz berichtete). Spontan ist der Regisseur Willi Höpken in die Rolle des Fabrikanten Klaas Denker geschlüpft, hat dann viel gelesen und etliche Proben über sich ergehen lassen, damit die weiteren Theateraufführungen durchgezogen werden konnten. Willi Höpken hat seine Rolle bei allen Aufführungen gut gemeistert, und der wohlverdiente Beifall war ihm auch sicher.